

ALBBOTE



Amtliches Mitteilungsblatt
der Gemeinde Gerstetten

mit Dettingen, Gussenstadt, Heldenfingen,
Heuchlingen, Heuchstetten und Sontbergen



Jahrgang 56

Donnerstag, 17. September 2020

Ausgabe 38



unser Team
unsere Instrumente

Tag der offenen Tür

Musikschule
im alten Rathaus
am Marktplatz

Samstag 19.09.2020
von 10h-13h

Kontakt
Anmeldung

Tel.: 07323 3707
info@musikschule-
gerstetten.de

Tag der offenen Tür der Musikschule Gerstetten



Die Veranstaltung entspricht den Hygieneauflagen der Corona Verordnung BW

Das gesamte Lehrerteam steht zur Beratung, zum persönlichen Gespräch und Schnupperkontakt zur Verfügung.

Zur Teilnahme ist eine persönliche Registrierung notwendig. Diese erfolgt spätestens am Eingang zum Gebäude. Im Gebäude besteht Maskenpflicht. In den Beratungsräumen kann der Mund-Nasen-Schutz abgenommen werden.

Registrierung und Terminvergabe kann durch Voranmeldung per Telefon oder Mail mit dem Sekretariat erfolgen.

Die Beratungstermine richten sich nach dem Zeitraster (15 min) und Verfügbarkeit der Lehrkraft. Um Wartezeiten zu vermeiden, wird die Voranmeldung empfohlen.

Anmeldung zu neuen Kinderkursen!

Eltern-Kind-Kurse starten am Mittwoch 7. Oktober 2020

Anmeldungen hierfür können ab sofort getätigt werden!

Gruppe 1 (Kinder im Alter 3 - 4,5 Jahre)

15.15 - 15.55 Uhr

Gruppe 2 (Kinder im Alter 4 - 18 Monate)

16.05 - 16:45 Uhr

Gruppe 3: Kinder im Alter 18 Monate - 3 Jahre)

16.45 - 17.30 Uhr

Die Musikschule bietet Unterricht in folgenden Fächern an:

Akkordeon, Blockflöte, Klavier, Querflöte, Klarinette, Saxophon, Gitarre, E-Gitarre, Violine, Bratsche, Violoncello, Trompete, Tenorhorn, Waldhorn, Posaune, Tuba, Keyboard, Kirchenorgel, Gesang, Stimmbildung

Fit Mit Musik 2 (für Kinder im Vorschuljahr)

Anmeldung ab sofort möglich, Unterrichtstermine ab Oktober nach Absprache.

Kontakt Musikschule Gerstetten: Tel 07323 3707 / info@musikschule-gerstetten.de

Ausschreibung des Preises der Gerstetter Wirtschaft

Die Stiftung „Preis der Gerstetter Wirtschaft“ zeichnet **hervorragende Leistungen** auf dem Gebiet der **Bildung**, der **Ausbildung** oder der **Weiterbildung** aus, die im Gemeindegebiet Gerstetten erbracht werden oder von Personen, die in der Gesamtgemeinde Gerstetten ihren Wohnsitz haben oder hier zur Schule gingen. Hierzu zählen auch **gute Leistungen** der **Auszubildenden** unserer ortsansässigen Handwerks- und Industriebetriebe, hervorragende Leistungen im **dualen Ausbildungssystem**, an **Hochschulen** oder **Universitäten**.

Der Preis in Form einer Auszeichnung oder Förderung wird mit einer Urkunde verliehen und mit einem Geldbetrag ausgestattet. Über die Höhe des Geldpreises entscheidet das Kuratorium der Stifter nach Vorschlag des Vorstandes. Der Preis ist teilbar und soll mindestens alle fünf Jahre verliehen werden. Die Entscheidung des Kuratoriums ist endgültig und nicht anfechtbar. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Vorschläge für die Verleihung des Preises können von jedem Einwohner der Gemeinde Gerstetten, nach dieser öffentlichen Ausschreibung im Altboden, gemacht werden. Bei Personen- oder Kapitalgesellschaften wird der Vorschlag von der Geschäftsleitung gestellt.

Eine Person kann sich mehrfach um einen Preis bewerben. Bereits ausgezeichnete Preisträger scheidet aus dem Bewerbungskreis aus und können kein zweites Mal mit einem Preis ausgezeichnet werden.

Für die ausgewählten Preisträger besteht Anwesenheitspflicht bei der Preisverleihung.

Die Stiftung hat das Recht, die durch den Preis ausgezeichnete Leistungen und deren Ergebnis oder die durch den Preis erfolgte Förderung unter Namensnennung der Preisträger honorarfrei zu publizieren.

Vorschläge sind zu richten an die Stiftung „Preis der Gerstetter Wirtschaft“, z. Hd. Herrn Jürgen Truckenmüller, Rathaus Gerstetten, Wilhelmstraße 31, 89547 Gerstetten, in verschlossenem Umschlag.

Einsendeschluss ist der 15. Oktober 2020!

Nähere Infos unter www.gerstetten.de

der ganz besondere
FLOHMARKT
Samstag
19. September
9.00 – 15.00 Uhr
Anwesen Seeger
Nonnengasse 20 - Dettingen

- Möbel
und Hausrat
aus Uromas
Zeiten
- Vieles vom
Bauernhof
- original
verpackte
Haushalts-
gegenstände

VERANSTALTER:
Evangelische Kirchengemeinde
Dettingen
Kreistierschutzverein Heidenheim

Hinweis
Bitte innen und außen Maske tragen!

© www.ClipProject.info
+ OpenCliparts-Vectors auf pixabay
+ Hannelore Staudinger und Liselene Bosch



Absage Bürgerfest und Feierstunde zum Tag der Deutschen Einheit am 03. Oktober 2020



Liebe Bürgerinnen und Bürger,
aufgrund der anhaltenden Situation des Coronavirus müssen wir bedauerlicherweise das geplante Bürgerfest in der Lindenhalle in Dettingen und auch die traditionelle Feierstunde zum Tag der Deutschen Einheit am 03. Oktober 2020 im Stucksaal in Gerstetten absagen.

Wir wünschen Ihnen dennoch einen schönen Feiertag. Bleiben Sie gesund.

*Ihr Bürgermeister
Roland Polaschek*

Neue Mitarbeiterinnen bei der Gemeinde Gerstetten

Am 01. Juni 2020 begann **Bianca Späth** (rechts) aus Dettingen als Teilzeitkraft ihre Tätigkeit in der Kämmerei. Ihr Aufgabengebiet umfasst u. a. die Verbrauchsabrechnung der Gebühren für Wasser und Abwasser sowie weitere Aufgaben der Kämmerei.

Edeltraud Banzhaf (Mitte) aus Gerstetten verstärkt seit 01. Juli 2020 ebenfalls als Teilzeitkraft das Team der Kämmerei. Ihr Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen die Abrechnung der Erschließungsbeiträge.

Auch an der Rathauszentrale trifft der Besucher seit 01. Juli 2020 auf eine neue Mitarbeiterin. **Margit Schiele** (links) aus Gerstetten ist für die Empfangsabwicklung, die Telefonzentrale sowie verschiedene Verwaltungstätigkeiten zuständig. Sie ist mittwochnachmittags, donnerstags und freitags an der Rathauszentrale anzutreffen.



Zum 01. September 2020 begannen zwei neue Berufsanfängerinnen ihre Ausbildung bei der Gemeindeverwaltung.

Viktoria Grill (links) aus Gerstetten wird die nächsten sechs Monate als Verwaltungspraktikantin im Rathaus Gerstetten tätig sein. Dieses Praktikum dient als Einführung in das Studium „Bachelor of Arts - Public Management“.

Nadja Schmitt (rechts) wohnt in Holzkirch und möchte die 3-jährige Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten abschließen, wobei der praktische Teil der Ausbildung im Gerstetter Rathaus absolviert wird.



Im Kinderhaus Pfiffikus fing **Hajnalka Juhasz** (rechts außen) aus Heidenheim am 01. Juni 2020 ihr Anerkennungspraktikum an.

Ebenso machen seit 01. September 2020 **Saskia Banzhaf** (rechts) aus Gerstetten und **Corina Bauer** (links) aus Bolheim dort ihr Anerkennungspraktikum.

Svenja Zimmermann (links außen) begann die 3-jährige „Praxis Integrierte Ausbildung“ (PIA) als Erzieherin ebenso zum 01. September 2020, wobei der praktische Teil im Kinderhaus vermittelt wird.

Bürgermeister Roland Polaschek hieß die neuen Mitarbeiterinnen herzlich willkommen, freut sich auf eine immer gute Zusammenarbeit und wünscht ihnen viel Spaß sowie viel Erfolg bei der täglichen Arbeit. Auch freut er sich darüber, dass bei den Stellenausschreibungen des Rathauses immer sehr gute und zahlreiche Bewerbungen eingehen.



CD-Tiere basteln

Am Mittwoch, den 02.09.2020, trafen sich neun Kinder in der Grundschule in Gussenstadt, um gemeinsam zu basteln. Zuerst schauten wir uns die Vorlagen und Arbeitsmaterialien an. Zur Auswahl standen: Nilpferd, Frosch, Fisch, Schwein, Küken, Elefant, Schmetterling und Schildkröte. Danach suchte sich jeder seine Lieblingsmotive aus und wir machten uns ans Werk. Es wurde fleißig aufgezeichnet, ausgeschnitten und geklebt. Am Ende konnte jeder stolz seine CD-Tiere mit nach Hause nehmen.



Wurfspiele basteln

Am Mittwoch, den 09.09.2020, trafen wir uns auf dem Schulhof in Gussenstadt um Frisbees, Schleuderbälle, Jonglierbälle und Wurfbecher zu basteln. Diese wurden aus einfachen Gegenständen wie Pappteller, Traubenkerne, Luftballons, Papprohre, Plastiktüten und Stoff hergestellt. Allerdings mussten wir einige Kraft aufwenden, um die Traubenkerne mit Hilfe von Plastikflaschen in die Luftballons zu füllen. Am Ende probierten wir natürlich alles gleich aus.



Miniwanderung

Eine muntere Schar Wanderkinder startete am Donnerstag, den 03.09.2020, an der Kleintierzuchtanlage Gussenstadt zur Miniwanderung. Bei idealem Wanderwetter durchquerten wir die Katzensteige mit dem Ziel Bauernhau. Unterwegs beim Waldquiz, Tannenzapfen-Zielwerfen, Suchspiel, Naturwebrahmen und „Wald 1,2 oder 3“ war Wissen und Geschick gefragt. Nachdem wir uns am Bauernhau-Spielplatz vergnügt und mit Eis erfrischt hatten, führte der Rückweg über die Halde und das Waldgebiet Seeflecken in die Brechhülbe, wo wir an der Kleintierzuchtanlage von den Eltern erwartet wurden.



? Was ist los in unserer Gemeinde ?

Fr.	18.09.20	Wochenmarkt auf dem Marktplatz von 13.00 - 17.00 Uhr
Sa.	19.09.20	Tag der offenen Tür der Musikschule Gerstetten von 10.00 - 13.00 Uhr
Sa.	19.09.20	Flohmarkt der Ev. Kirchengemeinde Dettingen und des Kreistierschutzvereins auf dem Anwesen Seeger, Dettingen von 9.00 - 15.00 Uhr
Sa.	19.09.20	Museumstriebwagen (neu ab diesem Jahr) Abfahrt Gerstetten: 12.30, 15.30 und 17.30 Uhr Abfahrt Amstetten: 13.45, 16.45 und 18.45 Uhr
So.	20.09.20	Dampzugfahrten Abfahrt Gerstetten: 11.10, 14.10 und 17.10 Uhr Abfahrt Amstetten: 09.45, 12.45, 15.45 Uhr Bei schönem Wetter finden Präparationsarbeiten von Fossilien durch den heimischen Sammler Alfred Kühner vor dem Bahnhofsgebäude von 12.30 bis 17.30 Uhr statt.
So.	20.09.20	Riffmuseum geöffnet von 10.00 - 17.00 Uhr
So.	20.09.20	Wasserturm geöffnet von 13.30 - 16.30 Uhr
Mi.	23.09.20	Sommercafé von 15.00 - 17.00 Uhr Waldfriedhof Gerstetten (nur bei trockenem Wetter)

Weitere Termine finden Sie auch im Veranstaltungskalender auf unserer Homepage!



**Herzlichen
Glückwunsch
unseren
Altersjubilaren**

Gerstetten

- 20.09. Karl-Ludwig Fink
Gartenstraße 8, zum 75.
- 21.09. Horst Helbich
Wilhelmstraße 20, zum 80.

Gussenstadt

- 18.09. Christa Staudenmaier
Ärmelstraße 7, zum 75.

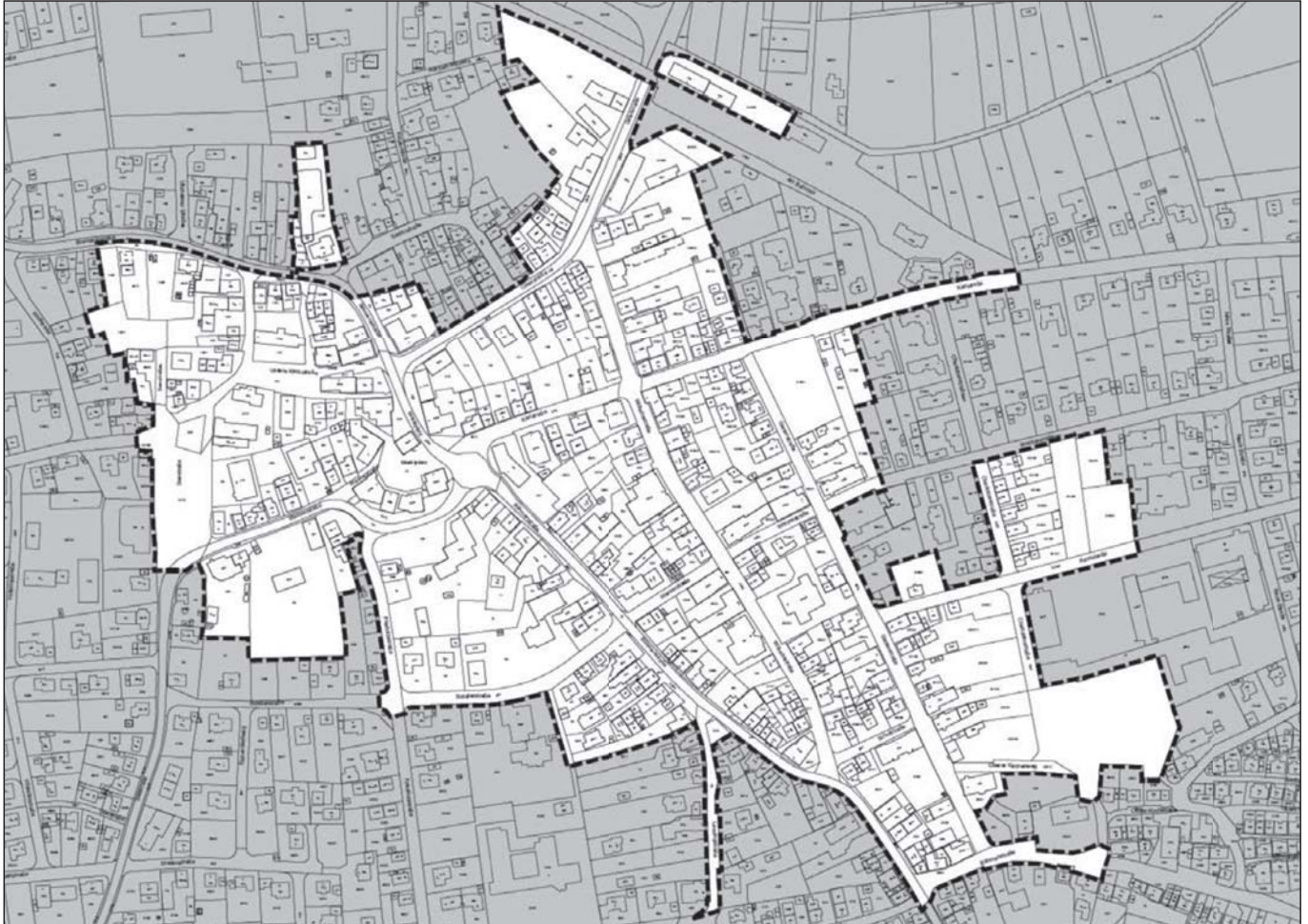
Heldenfingen

- 21.09. Hans-Peter Specketer
Max-Eyth-Straße 2, zum 75.
- 22.09. Gerhard Gatter
Kornblumenweg 6, zum 85.

Aufruf zur Mitarbeit am „Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzept“ für den Gerstetter Ortskern

Die Gemeinde Gerstetten möchte an die erfolgreiche städtebauliche Erneuerung der vergangenen Jahrzehnte anknüpfen und im Gerstetter Ortskern erneut ein Sanierungsgebiet ausweisen.

Der Untersuchungsraum für das Sanierungsgebiet erstreckt sich von den Bahngleisen im Norden bis zur Böhmenstraße im Süden sowie vom Seeplatz im Westen bis zu den Ott'schen Gärten im Osten und ist nachfolgend dargestellt:



Als Grundlage für die Planung des zukünftigen Sanierungsgebiets hat die Gemeinde Gerstetten durch die LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH (KE) ein sogenanntes „integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept“ - kurz „ISEK“ - erarbeiten lassen.

Die Erstellung eines ISEK ist Förderbedingung der Städtebauförderung des Bundes und der Länder.

Ein ISEK dient wegen des konkreten Gebietsbezugs als langfristig wirksame Planungsgrundlagen für die Stadtentwicklung.

Üblicherweise werden diese Planungsgrundlagen im Zuge einer Bürgerwerkstatt oder einem ähnlichen Format gemeinsam mit der Bürgerschaft entwickelt.

Aufgrund der Corona-Pandemie konnte kein solches Format der direkten Begegnung durchgeführt werden. Dies soll nachgeholt werden, sobald die Pandemie-Situation eine offene Bürgerbeteiligung unter zumutbaren und zusammenarbeitsfreundlichen Bedingungen ermöglicht.

Den Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinde Gerstetten oder Personen mit Eigentum im Plangebiet soll die Möglichkeit eröffnet werden, sich online über den aktuellen Stand des ISEK zu informieren und hierzu eigene Ideen, Vorschläge und Anregungen einzubringen.

Konkret bedeutet dies,

- dass eine aktuelle Zusammenfassung des ISEK zu jedermanns Einsicht auf der Homepage der Gemeinde Gerstetten abrufbar ist,
- dass Fragen, Hinweise und Anregungen zum ISEK direkt an die Gemeindeverwaltung gerichtet werden können,
- dass alle Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Gerstetten oder Personen mit Eigentum im Plangebiet eigene Ideen, Vorschläge und Anregungen einbringen können. Hierfür wurde ein Fragebogen entworfen, der auf der Homepage der Gemeinde Gerstetten zum Download bereitsteht und an der Bürgerinformationstheke des Rathauses Gerstetten abgeholt werden kann. Dieser Fragebogen kann bis zum 19. Oktober 2020 ausgefüllt und an die Gemeindeverwaltung gesendet werden - per E-Mail an das Postfach bauverwaltung@gerstetten.de, per Post oder per Einwurf in den Briefkasten des Gerstetter Rathauses.

Alle Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Gerstetten oder Personen mit Eigentum im Plangebiet werden hiermit eingeladen, sich in die Erarbeitung des ISEK einzubringen. Weitere Informationen und der o.g. Fragebogen sind auf der Homepage der Gemeinde bereitgestellt:

www.gerstetten.de > Wirtschaft & Bauen > Gemeindeentwicklung & Förderung > Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept

Die Gemeinde Gerstetten
sucht baldmöglichst zur
Unterstützung des Teams eine



Mitarbeiterin (m/w/d) für die Bibliothek

in Teilzeit (9 Stunden wöchentlich).

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Auskunft und Beratung der Nutzer
- Ausleihe, Rückgabe und Einstellen der Medien
- Mitarbeit bei Veranstaltungen
- Urlaubs- und Krankheitsvertretung der Kolleginnen in der Bibliothek.

Wir suchen eine flexible, teamfähige, freundliche und aufgeschlossene Person mit einer abgeschlossenen kaufmännischen oder pädagogischen Ausbildung, die Interesse an Literatur hat.

Wir bieten eine interessante, vielseitige Tätigkeit in einem angenehmen Arbeitsklima mit flexibler Arbeitszeitregelung. Unsere neue Bibliothek bietet Ihnen einen modernen Arbeitsplatz.

Wir behalten uns Änderungen des Aufgabengebietes vor.

Die Eingruppierung richtet sich nach den tariflichen Vorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bis einschließlich **28.09.2020** mit den üblichen Unterlagen an die Gemeindeverwaltung Gerstetten, Wilhelmstraße 31, 89547 Gerstetten oder per Mail an bewerbung@gerstetten.de

Telefonische Auskünfte erhalten Sie im Hauptamt unter Tel.: 07323/84-10.

Bibliothek Gerstetten

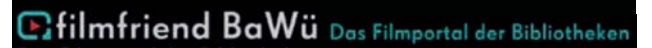
Neues aus der Bibliothek

Wir haben unser Zeitschriftenangebot erweitert. Neu in der Ausleihe sind folgende Zeitschriften:

The Knitter - Das Magazin für kreatives Stricken

ADAC Reisemagazin - Mit dem ADAC Reisemagazin erhalten Sie wichtige Hinweise zu Ihren Reiseplanungen.

Angehörige pflegen - Angehörige pflegen wurde gemeinsam vom Bibliomed-Verlag und dem Pflege e. V. ins Leben gerufen und wird fachlich von einer Reihe führender Pflegewissenschaftler begleitet.



Die USA im Fokus

In unserem Herbst-Schwerpunkt haben wir Filme zusammengestellt, die gesellschaftliche, soziale oder politische Aspekte näher beleuchten und Hintergrundinformationen vermitteln. Die Doku-Reihe AERIAL AMERICA bietet uns einen ganz anderen Blick auf die Vereinigten Staaten. Aus der Vogelperspektive erleben Sie einzigartige Landschaften, historische und kulturelle Sehenswürdigkeiten und beeindruckende Metropolen.

Entdecken Sie diese und viele weitere spannende Dokumentar- und Spielfilme in unserer AMERIKA-KOLLEKTION.

Der Sommerleseclub endet am 25. September 2020

Aufgrund der derzeitigen Situation können wir dieses Jahr leider keine Abschlussparty veranstalten.

Am **Freitag, 25. September 2020**, findet die Auslosung der Preise durch eine „Glücksfee“ statt.

Bitte bringt die **Losabschnitte** eurer gelesenen Bücher bis spätestens **24. September 2020** in die **Bibliothek**.

Alle Teilnehmer*innen erhalten eine Urkunde und ein kleines Dankeschön fürs Mitmachen.

Dies könnt ihr dann bei eurem nächsten Bibliotheksbesuch abholen.



„OSR“ Gerstetten

Es geht wieder los! Englisch für Einsteiger, Fortgeschrittene und Diskussionsteilnehmer

Für die Gruppe „Englisch für Einsteiger“ beginnt es wieder am **Mittwoch, 23. September 2020 von 18.00 – 20.00 Uhr** im Mehrzweckraum, wiederum im 14-tägigen Rhythmus.

Und die „English Discussion Group“ kommt immer freitags ab **25. September 2020 auch 14-tägig von 18.00 bis 20.00 Uhr** im Therapieraum zusammen.

Alle Veranstaltungen finden im Seniorenheim der Ev. Heimstiftung in Gerstetten, Goethestr. 8 statt.

Voraussetzung für die Teilnahme ist die Einhaltung der Corona-Schutzmaßnahmen wie Tragen des Mund-Nasenschutzes, Handdesinfektion, Abstandsregeln und Zugang nur über den unteren Eingang auf der Hofseite. Anmeldung unbedingt erforderlich per E-Mail: HansOttoVogl@outlook.de oder telefonisch 07323-921337.

Beratungsstunde der PC-Gruppe Gerstetten

Dienstag, 22.09.2020,
15.00 – 17.00 Uhr,



Mehrzweckraum im Pflegezentrum
Goethestraße 8

Anmeldung unbedingt erforderlich per E-Mail: anmelden@pcgruppe.de oder telefonisch 07323-9280111.

Vorankündigung Wiederbeginn des Tanztees

Nach dem derzeitigen Stand des aktuellen Infektionsgeschehens der Corona Verordnung der Landesregierung dürfen nach dem 30.09.2020 wieder Tanzteeveranstaltungen stattfinden. Aus diesem Grunde fangen wir wieder mit dem Tanzen an. Es gelten die allgemeinen Hygienevorschriften und Abstandsregeln, die auch in der Gastronomie vorgeschrieben sind.

Die Verordnung kann jederzeit dem aktuellen Infektionsgeschehen angepasst werden. Wenn dadurch Änderungen den Tanztee betreffend ein-

treten sollten, werden wir dies rechtzeitig in der Tageszeitung bekannt geben, bzw. die angemeldeten Teilnehmer informieren.

Start ist am **Sonntag, 11.10.2020, von 15.00 – 18.00 Uhr** in der Hofschänke „Zum Schwarzen Beck“, Panoramasaal, Anhauser Str. 65/1, Gerstetten-Dettingen spielt zum Tanz der beliebte Alleinunterhalter Jo Skiélo aus Rudersberg bei Backnang.

Sie sind herzlich eingeladen. Freuen sie sich auf ein paar schöne Stunden bei Live-Musik. Bei uns sind Sie immer willkommen, egal ob Singles oder Paare. Der Musiker sowie der Ortsseniorenrat Gerstetten und das Team der Wirtschaftsfamilien Häberle und Schmid freuen sich nach der langen Pause auf Sie. Auch Hörgäste, die Freude an flotter Musik und Unterhaltung haben, sind bei uns gerne gesehen.

Anmeldung unbedingt erforderlich per E-Mail: osr@osr-gerstetten.de oder Tel. 07323-5372.

Turn- und Festhalle mit Kindergarten Gussenstadt: Neue Chance dank umfangreichen Umplanungen

Den geplanten Neubau einer Turn- und Festhalle in Gussenstadt, zusammen mit einem in drei Gruppen geführten Kindergarten, musste der Gemeinderat in seiner Sitzung am 28. Juli wie bereits berichtet, abblasen. Der Grund: Nach Auswertung aller vorliegenden Berechnungen waren die Baukosten in einer Höhe von 10,002 Millionen Euro angelangt.

Die ursprüngliche Schätzung belief sich auf 7,749 Millionen. Ein Betrag, den Ortsbaumeister Bernd Müller damals für ein „noch erträgliches Kostenmaß“ gehalten hatte. Mit der neuen Kostenschätzung aber brauche man angesichts einer 1.450 Einwohner zählenden Ortschaft bei den geldgebenden Stellen in Stuttgart erst gar nicht anklopfen, stellte Bürgermeister Roland Polaschek im Juli fest. Eine grundlegende Umplanung hielt man seinerzeit aufgrund der nahenden Antragsfristen für zu spät. Einen anderen Weg, als den einer Verschiebung des Vorhabens auf das Jahr 2021, sah der Bürgermeister seinerzeit nicht. Schweren Herzens folgte der Gemeinderat im Juli dem Vorschlag, bei zwei Gegenstimmen und einer Stimmenthaltung.

Dies jedoch nur vorläufig, wie der Verlauf der jüngsten Sitzung zeigte. Mit dem Ziel „mindestens 2,5 Millionen der Kosten müssen weg“ war der Gemeinderat in die Sommerpause gegangen. Besonders bitter schmeckte den Räten dabei die Aussicht, dem kirchlich geführten Kindergarten ein weiteres Jahr im Container zumuten zu müssen.

Diese Sorge hatte vor allem Gussenstadts Ortsvorsteher Werner Häcker schwer belastet.

Im Nachgang zu der Sitzung vom 28. Juli haben intensive Gespräche mit den beteiligten Architekten und Fachplanern stattgefunden, stellte Ortsbaumeister Bernd Müller in der Sitzung am Dienstag in der Heldenfinger Kliffhalle fest. Dies mit dem Ergebnis, dass sich nach umfassenden Umplanungen das Projekt für eine Kostensumme von 7,975 Millionen Euro verwirklichen ließe. Dem Vorschlag der Verwaltung, den Beschluss

vom 28. Juli daher zu korrigieren und dem Neubau von Halle und Kindergarten die Tür zu öffnen, folgte das Gremium daher bei einer Stimmenthaltung.

Wie Müller ausführte, fiel dem Rotstift unter anderem die feste Bühne zum Opfer, mit der Folge, dass die Kubatur des Hallenkörpers verkleinert werden konnte. An die Stelle einer starren Bühne sollen, ähnlich wie in Dettingen, mobile Bühnenelemente treten. Weiter Kosten, so Müller, verringern sich auch durch die Verlagerung der Mensa für Schule und Kindergarten in das Hallenfoyer.

Durch das Freiwerden der separaten Mensaräume konnten die Toiletten aus dem Untergeschoss ins Erdgeschoss verlegt werden. Die Technikräume konnten durch den Wegfall der festen Bühne ins Obergeschoss über den Geräteräumen verlegt werden, wodurch auch das teure Untergeschoss wegfallen könne. Bedingt durch die nunmehr geringere Kubatur könnten auch Brandmeldeanlage und Sprachalarmierung wegfallen. Nachdem die Toilette für Behinderte und die Umkleide im Erdgeschoss dargestellt wird, entfalle der dafür vorgesehene Aufzug.

Auch könne der Kindergarten aus der zentralen Belüftungsanlage herausgenommen und durch kleinere Lüftungsgeräte ersetzt werden. Müller unterstrich jedoch, dass dem Kindergarten nichts an Komfort weggenommen worden sei. Großen Wert lege die Gemeinde auf die Dämpfung des Lärmpegels im Kindergarten, was mit schallschluckenden Bauteilen erreicht werden soll.

Nach der neuerlichen Aufstellung verteilen sich die Kosten mit 2,554 Millionen Euro auf den Kindergarten und mit 5,420 Millionen auf die Turn- und Festhalle.

Auf dieser Kostengrundlage wird die Gemeindeverwaltung nunmehr Fördermittel aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum, der Sportstättenförderung, und aus dem Ausgleichsstock beantragen. Auch für den Kindergarten erhoffe man einen extra Fördertopf.

Für Ortsvorsteher Werner Häcker war es wunderschön, dass wir „die Kurve doch noch gekriegt haben“.

Der neue Entwurf sei „logisch und vernünftig“, wengleich die Sparte Kultur nunmehr Federn lassen müsse. In 40 Jahren, so Häcker weiter, habe er noch nie eine so belastende Sitzung erlebt, wie die vom 28. Juli, in der sich der Gemeinderat gezwungen sah, dass große Gussenstadter Projekt abzublase.

Sigrun Nagel (Grüne) war die Dachbegrünung wichtig, die nach Auskunft Müllers jedoch auf Grund der Statik auf dem Dach des Kindergartens umgesetzt werden könne.

Das Hallendach solle stattdessen mit Photovoltaik bestückt werden.

Sanierungsgebiet Gerstetten III aufgelegt

Mit „Städtebaulichen Erneuerungsmaßnahmen“, hat die Gemeinde gute Erfahrungen gemacht. Die mit Fördergeldern des Bundes und des Landes ausgestatteten Programme ließen öffentliche und private Investoren zu Senkblei und Kelle greifen.

2019 konnte, wie der Projektleiter der Kommunalentwicklung, Matthias Weikert in der Sitzung des Gemeinderats in der Kliffhalle feststellte, das Sanierungsgebiet Gerstetten II abgeschlossen werden, mit der Folge, dass einige städtebauliche Missstände hätten behoben werden können. Trotz der bereits erzielten Erfolge gebe es im Hauptort Gerstetten jedoch immer noch einige Areale und Flächen, die weiterhin städtebauliche Missstände aufweisen würden. 23 Gebäude hätten schwerwiegende Mängel und auch bei 71 Gebäuden bröckle es.

Zudem haben die Planer der Kommunalentwicklung zehn leerstehende Gebäude entdeckt. Die Beseitigung von Leerständen oder der Abbruch ungenutzter Gebäude eröffne Chancen für eine städtebauliche Entwicklung Gerstettens.

Auch öffentliche Gebäude seien mit Mängeln behaftet. Ein Beispiel sei das Rathaus. Aus diesem Grund gelte es die städtebauliche Erneuerung fortzusetzen und zum 1. Oktober einen Antrag auf Mittel aus der Städtebauförderung zu stellen. Dem Gemeinderat stellte Weikert im Zuge seines Vortags einschlägige Kartenskizzen Gerstettens vor.

Rufbereitschaften

Wassermeister Tel. 0172/7333752

Rettungsdienst Tel. 112

**Wochenend- und Feiertagsdienst/
Nachtdienst unter der Woche**

Allgemeinärztl. Notfalldienst Tel. 116117

**Notfall-Praxis Heidenheim
Kliniken Landkreis Heidenheim**

Schloßhastr. 100,
Mo, Di, Do 19.00-22.00 Uhr,
Mi 15.00-22.00 Uhr, Fr 17.00-22.00 Uhr,
Sa, So und an Feiertagen 8.00-22.00 Uhr

**Kinder- und Jugendärztlicher Facharzt-
dienst** in der Notfallpraxis Heidenheim findet
wieder von 10.00 bis 16.00 Uhr an Samsta-
gen, Sonntagen und Feiertagen statt.

Urlaub

**Praxis Dr. Brandner/Dr. Herb ist am 24. und
25. September 2020 geschlossen. Vertretung:
Dr. Mludek/Dr. Gross, Tel. 07332-5014.**

Pflegezentrum Gerstetten

Tel. 07323/95252-0

**Evangelische Heimstiftung -
Mobile Dienste im Pflegezentrum**

Ambulanter Pflegedienst
24-Stunden-Rufbereitschaft
Tel. 07323/95252-15

Senioren helfen Senioren

Tel. 07323/9525234

**Ambulanter Pflege- und
Betreuungsdienst HomeCare**

Tel. 07323/9531509

Verein zur Förderung der Krankenpflege

Beratung für Pflegenden und Menschen in
schwierigen Lebenssituationen
Mo., 10.00 - 11.00 Uhr, Bahnhof oder
Tel. 07323/4799

Hospizdienst

Martina Müller Tel. 07323/4799
Marianne Müller Tel. 07324/3499

VdK-Hilfe im Sozialrecht

Klaus-Dieter Seifert Tel. 07323/919988
Hannelore Gutmann Tel. 07323/7201

Caritas-Familienpflege Tel. 07321/359012

Augenärztlicher Notfalldienst

Tel. 0180/50112098

Zahnärztlicher Notfalldienst

Tel. 0711/7877777

Tierärztlicher Notfalldienst

Für Notfälle wenden Sie sich bitte an Ihren
Haustierarzt.

Notdienst der Apotheken

Do., 17.09.2020

Sonnen-Apotheke Heidenheim, Bühlstr. 20

Fr., 18.09.2020

Brenzthal-Apotheke Sontheim,
Brenzer Str. 29

Herwartstein-Apotheke Königsbronn,
Schickhardtstr. 1

Sa., 19.09.2020

Hirsch-Apotheke Heidenheim, Brenzstr. 33

So., 20.09.2020

Engel-Apotheke Giengen,
Heidenheimer Str. 36

Zeppelin-Apotheke Altheim, Kirchstr. 8

Mo., 21.09.2020

Zentral-Apotheke Heidenheim,
Eugen-Jaekle-Platz 12

Di., 22.09.2020

Adler-Apotheke Herbrechtingen, Lange Str. 37

Mi., 23.09.2020

Schloss-Apotheke Heidenheim, Kurze Str. 5

Do., 24.09.2020

Zoeppritz-Apotheke Heidenheim,
Zoeppritzstr. 1

Bei kurzfristigen Änderungen bitte unter Tel 22833*
(vom Handy) oder Tel. 0137/88822833* (vom Fest-
netz) die Notdienste erfragen. (*max.69 ct./Min.)

Gerstetten III widmet sich dem ge-
wachsenen Ortskern, der im Süden
durch die Böhmen- und Schiller-
straße, im Westen durch die Bis-
marckstraße und im Osten durch die
Charlottenstraße begrenzt wird.

Dieses Gebiet wurde in den Sommer-
monaten in allen relevanten Teilen
untersucht. Das Ergebnis lag dem
Gemeinderat in einer über 70 Seiten
umfassenden Expertise vor. Neben
der Qualität der bestehenden Ge-
bäude, dem Zustand der Straßen,
Wege und Plätze und der Eigentums-
verhältnisse richtete sich das Augen-
merk der Planer vor allem auf
leerstehende Gebäude.

Unverkennbar war für die Fachleute
die „frühere landwirtschaftliche Prä-
gung des Ortes“ und dabei die Hof-
stellen aufgegebener oder nur noch
im Nebenerwerb betriebener Bauern-
höfe.

Auf „untergenutzten Flächen“ befän-
den sich zahlreiche inzwischen funk-
tionslose Stallungen, Scheunen und
Schuppen. Manche dieser Hofstellen
wurden als Beispiele fotografisch do-
kumentiert. Das alte Rathaus im Orts-
kern steht unter Denkmalschutz und
ebenso das ehemalige Amtsmanns-
haus in der Böhmenstraße 41, wel-
ches der Fa. Walliser, Raumausstat-
tung, gehört. Als erhaltenswerte Ge-
bäude stuft die Expertise auch das
alte Schulhaus an der Gartenstraße
und den Bahnhofschuppen ein.

Als abbruchreif eingestuft wurden hin-
gegen 16 Gebäude. Gelobt aber
wurde die große Zahl florierender Ein-
zelhandelsgeschäfte.

In gutem Zustand ist nach der Studie
der Marktplatz, der Kirchplatz, die Wil-
helm- und die Sedanstraße und auch
Teile der Karlstraße.

Den alten Friedhof wollen die Planer
als „öffentliche Grün- und Erholungs-
fläche“ aufwerten und die unter Denk-
malsschutz stehende Mauer gesichert
wissen.

Die Expertise kommt zu dem Schluss,
dass in dem untersuchten Gebiet „er-
hebliche innerörtliche Nachverdich-
tungspotentiale“ vorhanden seien, die
zur Verbesserung der Wohnungssi-
tuation genutzt werden könnten.

Als priorisierte Schritte gelte es in den
nächsten zehn Jahren ein neues Rat-
haus zu bauen bzw. das bestehende
umfassend energetisch zu sanieren,

das Kindergartenzentrum im Bereich
des oberen Schulhauses zu entwi-
ckeln, die Musikschule zu sanieren
und das gleiche auch dem Bahnhof-
schuppen widerfahren zu lassen.

Bebauungsplan Eichholz wird nachträglich aktualisiert

Einstimmig beschloss der Gemein-
derat die Aufhebung des Bebauungspla-
nes „Eichholz“ im Westen von Gus-
senstadt aus dem Jahr 1985.

Mit dem Satzungsbeschluss werden
die nordwestlich gelegenen Teilflä-
chen aus der Planung herausgenom-
men und künftig als gemischte Fläche
ausgewiesen.

Dies, so der Leiter des Bauverwal-
tungsamtes, Hannes Bewersdorff,
entspreche dem Beschluss des Ort-
schaftsrates und trage dem bereits
bestehenden Zustand Rechnung.

Einleitung des Entwidmungsver- fahrens des Braunwiesenweges in Heuchlingen beschlossen

Der Braunwiesenweg in Heuchlingen
dient als Fußwegverbindung von der
Oberen Dorfstraße zum Schranken-
weg der Flügelstraße.

Nachdem ein angrenzender Grund-
stückseigentümer die Wegfläche er-
werben will, ging es um die Frage, ob
das Wegstück entwidmet werden soll.
Die Angrenzer, so Ortsvorsteherin
Marianne Renner, hätten keine Ein-
wände erhoben. Die etwas weiter im
Westen bestehende fußläufige Ver-
bindung bleibe ohnehin erhalten.

Mit der Entwidmung und dem nachfol-
genden Verkauf der Fläche will der
Gemeinderat dem Votum des Ort-
schaftsrates folgen, wengleich
Sigrun Nagel (Grüne) bedenken
erhob. Fußwege seien wertvoll meinte
sie. Die Mehrheit aber folgte dem Vor-
schlag von Ortsvorsteherin Marianne
Renner und sprach sich nach dem
Vortrag von Ordnungsamtsleiter Ru-
dolf Stang für eine Entwidmung des
Weges aus. Nun folgt eine öffentliche
Information im Albote mit der Mög-
lichkeit Stellung zur Entwidmung zu
nehmen. Anschließend entscheidet
der Gemeinderat über die tatsächliche
Entwidmung, so Stang. (bi)

Gerstetten

Das Standesamt meldet

Sterbefall

- 06.09. Rosa Wildfeuer,
geborene Sautter,
Goethestraße 8
- 10.09. Manfred Brandl,
Königsberger Straße 2

Dettingen

Dritte Sammeltour für Grüngut-Abfuhr startet:

Freitag, 18. September 2020
Dettingen

Gussenstadt

Straßensammlung Altpapier

Am **Samstag, 19. September 2020**, wird das Altpapier durch das DRK gesammelt. Bitte das Altpapier am Samstag ab 8.00 Uhr bereitstellen.

Bekanntmachung und Inkrafttreten der Satzung vom 15.09.2020 über die teil- weise Aufhebung des Bebauungsplans „Eichholz“ einschließlich der dazuge- hörigen örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 04.07.1985

Der Gemeinderat der Gemeinde Gerstetten hat in öffentlicher Sitzung am 15.09.2020 die teilweise Aufhebung des Bebauungsplans „Eichholz“ einschließlich der dazugehörigen örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 04.07.1985 als Satzung beschlossen. Die Abgrenzung des von der Aufhebung betroffenen Gebiets ist in der nachfolgenden Abbildung gestrichelt umrahmt dargestellt:



Nachfolgend die Aufhebungssatzung im Wortlaut:

Satzung vom 15.09.2020 über die teil- weise Aufhebung des Bebauungsplans „Eichholz“ einschließlich der dazuge- hörigen örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 04.07.1985

Der Gemeinderat der Gemeinde Gerstetten hat am 15.09.2020 auf Grund von § 10 Abs.1 des Baugesetzbuches (BauGB) i.V.m. § 1 Abs. 8 BauGB und § 13 BauGB sowie auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg beschlossen, den unter § 1 dieser Satzung bezeichneten Teilbereich des Bebauungsplans „Eichholz“ in seiner Fassung vom 04.07.1985 einschließlich der dazugehörigen örtlichen Bauvorschriften aufzuheben.

Rechtsgrundlagen

1. Baugesetzbuch (BauGB) in der derzeit gültigen Fassung.
2. Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der derzeit gültigen Fassung.

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich der Planaufhebung

Der räumliche Geltungsbereich des zur Aufhebung vorgesehenen Teils des Bebauungsplanes „Eichholz“ umfasst die nachstehend genannten Flurstücke der Gemarkung Gussenstadt mit den Flurstücksnummern: 44/3, 2739, 2739/2, 2739/3, 2739/4, 2739/5, 2739/6, 2739/7, 2739/8, 2739/9, 2739/10, 2739/11, 2739/12, 2739/14, 2739/15, 2739/16, 2739/24, 2739/25, 2739/26, 2739/27, 2739/28, 2739/29, 2739/30, 2739/31, 2740 und 2912/1.

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus dem Lageplan vom

08.05.2020, der dieser Satzung als Anlage beigefügt ist.

§ 2 Bestandteile der Aufhebungssatzung

Folgende Unterlagen werden mit vorstehend benannter Satzung für den vorstehend benannten Geltungsbe-
reich (vgl. §1) aufgehoben:

- (1) der Bebauungsplan „Eichholz“ einschließlich der dazugehörigen örtlichen Bauvorschriften in der Fassung mit Genehmigungsdatum vom 21. Juni 1985.

Die Aufhebung des Planwerks erfolgt gemäß:

- (2) der Begründung zur teilweisen Planaufhebung des Bebauungsplans „Eichholz“ vom 15.09.2020, gefertigt vom Bauverwaltungsamt der Gemeinde Gerstetten.

§ 3 Außerkrafttreten des Bebauungsplans

Mit dem Inkrafttreten der Satzung vom 15.09.2020 über die teilweise Aufhebung des Bebauungsplans „Eichholz“ einschließlich der dazugehörigen örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 04.07.1985 gilt der Bebauungsplan für den unter § 1 näher bezeichneten Bereich der Planaufhebung als aufgehoben. An die Stelle der aufgehobenen Planung treten dann die rechtlichen Verhältnisse der bauplanungsrechtlichen Zulässigkeit von Vorhaben gemäß § 34 BauGB.

§ 4 Inkrafttreten der Aufhebungssatzung

Die Satzung vom 15.09.2020 über die teilweise Aufhebung des Bebauungsplans „Eichholz“ einschließlich der dazugehörigen örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 04.07.1985 tritt gemäß § 10 Abs. 3 BauGB am Tage ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Anlage 1 zur Satzung vom 15.09.2020 über die teilweise Aufhebung des Bebauungsplans „Eichholz“ einschließlich der dazugehörigen örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 04.07.1985: Lageplan zur Teilaufhebung des Bebauungsplans „Eichholz“ vom 08.05.2020:

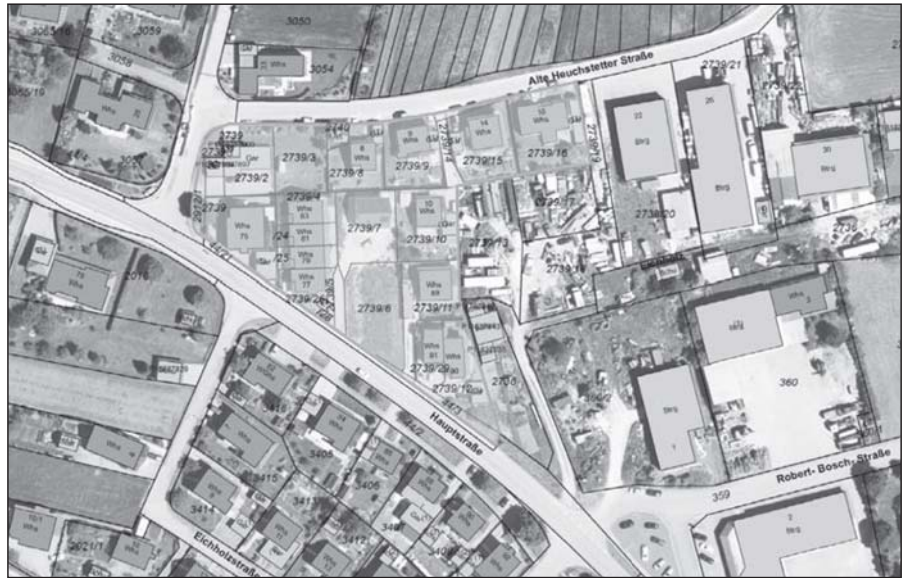
Die Festsetzungen des Bebauungsplans „Eichholz“ und die dazugehörigen örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 04.07.1985 treten für den o.g. Teilbereich des Plangebiets des Bebauungsplans „Eichholz“ mit dieser Bekanntmachung gem. § 10 Abs. 3 BauGB außer Kraft.

Der nach Veröffentlichung für den o.g. Teilbereich außer Kraft getretene Bebauungsplan kann einschließlich der Begründung zur Planaufhebung und den dazugehörigen Anlagen bei der

Gemeindeverwaltung Gerstetten, Wilhelmstraße 31 in 89547 Gerstetten während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jede Person kann diesen Bebauungsplan und die Begründung zur teilweisen Aufhebung einsehen und Auskunft über ihren Inhalt verlangen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3, Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 und Abs. 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB sowie Mängel in der Abwägung nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB sind gem. § 215 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeindeverwaltung Gerstetten, Wilhelmstraße 31 in 89547 Gerstetten, geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen. Eine etwaige Verletzung von Verfahrens-



oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Bebauungsplanaufhebung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung gegenüber der Gemeindeverwaltung Gerstetten, Wilhelmstraße 31 in 89547 Gerstetten, geltend gemacht wor-

den ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Gerstetten, 17.09.2020
gez.
Roland Polaschek, Bürgermeister

Heldenfingen

Straßensammlung Altpapier

Am **Samstag, 19. September 2020**, wird das Altpapier durch das Juniorteam Alb gesammelt. Bitte das Altpapier am Samstag ab 8.00 Uhr bereitstellen.

Heuchlingen

Bekanntmachung zur Sitzung des Ortschaftsrates Heuchlingen

Am **Donnerstag, 24. September 2020**, um **19.30 Uhr** findet im **1. OG der Ortschaftsverwaltung in den Räumen des DRK und der Landfrauen** die nächste **öffentliche** Sitzung des Ortschaftsrates Heuchlingen statt. Die Bevölkerung wird hiermit herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde
2. Baugesuche
 - Heckenweg 8, Neubau Doppelgarage
 - Gewerbestr. 2, Flst. 585/2, Werbeanlagen
 - Obere Dorfstraße 37, Flst. 135, Umbau Hofstelle
3. Bauvoranfrage
 - Dettinger Str. 18, Flst. 45, Umbau Wirtschaftsgebäude in Wohnraum

4. Nutzungsänderung
 - Altheimer Str. 86, Flst. 276 u. 278/1, Umnutzung Betriebsgebäude u. Betriebsgelände
5. Baufortschritt Dorfplatz
6. Stellplatz Glascontainer
7. Termine 2020 (Seniorenfeier, Dorfweihnacht)
8. Bekanntmachungen/Verschiedenes
9. Anfragen der Ortschaftsräte

Beachten Sie bitte den geänderten Sitzungsraum.

Die Abstandsregelungen sind einzuhalten und die ausgehängten Regeln sind zu beachten.

gez.
Marianne Renner
Ortsvorsteherin



Unser neues Programm ist erschienen! Unser neues Programm finden Sie ab sofort unter www.vhs.gerstetten.de Anmeldungen sind online möglich www.vhs.gerstetten.de oder per E-Mail vhs@gerstetten.de

Englisch 9. Klasse Realschule
mittwochs, ab 23.09.2020,
15.00 - 16.00 Uhr, 10 x nachmittags
Bahnhof 1. OG rechts

Strickrunde für alle, die gern „nadeln“

Eine offene Strickrunde für alle, die gerne mit den Stricknadeln schöne Sachen zaubern. Wer Lust auf Stricken hat, darf gerne einfach mal vorbeikommen und reinschnuppern.

Gebühr pro Nachmittag: 1,00 €
dienstags, ab 29.09.2020,
14.00 - 16.30 Uhr, Bahnhof 2. OG

SEELE braucht Zeit

Anmeldung erforderlich
Montag, 28.09.2020, 19.00 - 20.30 Uhr
Bahnhof 1. OG

Fit 50 plus

Bitte mitbringen:
1 grosses Handtuch, Turnschuhe
montags, ab 12.10.2020,
17.00 - 18.00 Uhr, 8 x abends
Bahnhof 3. OG

Englisch A2

Fortsetzungskurs
montags, ab 28.09.2020,
18.00 - 19.30 Uhr, 10 x abends
Bahnhof 2. OG

Französisch A2

Fortsetzungskurs

Einsteiger, die ihre Sprachkenntnisse aufpolieren möchten (Vorkenntnisse etwa 4-5 Semester) und Mut zum Üben haben, sind herzlich willkommen!
mittwochs, ab 30.09.2020,
18.30 - 20.00 Uhr, 15 x abends
Bahnhof 2. OG

Spanisch für Fortgeschrittene A1

Fortsetzungskurs
donnerstags, ab 01.10.2020,
19.30 - 21.00 Uhr, 11 x abends
Bahnhof 2. OG



Deutsches Rotes Kreuz Gerstetten

Blutspende

Das DRK Gerstetten möchte sich bei allen freiwilligen Blutspenderinnen und Blutspendern, für die am 11.09.2020 in Gerstetten erhaltenen Blutspenden recht herzlich bedanken.

Erschienen waren 177 freiwillige Spenderinnen und Spender. Es konnten 160 Spenden entnommen werden, davon waren 15 Erstspenden. Auch möchten wir uns bei allen freiwilligen Helferinnen und Helfern für ihr Hilfe bedanken.

Der Firma Getränke Junginger danken wir für die Saftspende.

Die Bereitschaftsleitung

Nächster **Ausbildungsabend** am Montag, den 21.07.2020, um 20.00 Uhr im DRK in der Karlstraße 67.

Themen: bei guten Wetter holen wir den GW San, ansonsten DRK Lerncampus oder EH Training, Termine und Sonstiges, Nachbereitung Blutspenden.



Abteilung Gerstetten

Montag, 21.09.2020, 19.15 Uhr Einsatzübung; 2. Zug - Gruppe 1; Gerätehaus Gerstetten in Einsatzkleidung
Montag, 21.09.2020, 19.45 Uhr Einsatzübung; 2. Zug - Gruppe 2; Gerätehaus Gerstetten in Einsatzkleidung

Montag, 28.09.2020, 19.15 Uhr Einsatzübung; 1. Zug - Gruppe 2; Gerätehaus Gerstetten in Einsatzkleidung
Montag, 28.09.2020, 19.45 Uhr Einsatzübung; 1. Zug - Gruppe 1; Gerätehaus Gerstetten in Einsatzkleidung

Abteilung Heldenfingen

Montag, 21.09.2020, 20.00 Uhr Übung der Einsatzabteilung am Gerätehaus, Teilnehmer: Gruppe B

Abteilung Heuchlingen

Freitag, 18.09.2020, 20.00 Uhr Übung der Gruppe A am Gerätehaus



Schulen



Bildungszentrum Gerstetter Alb

Schulbeginn für die Schulanfänger in Gerstetten

Der Schulbeginn für die neuen Erstklässler in diesem Schuljahr ist am Freitag, den 18.09.2020.

Für alle Kinder findet ein ökumenischer Gottesdienst in der Peter und Paul-Kirche statt.

Die Giraffenklasse (1a) beginnt um 8.00 Uhr und die Fuchsklasse (1b) um 9.30 Uhr mit dem Gottesdienst. Im Anschluss an jeden

Gottesdienst beginnt die Einschulungsfeier in der Turn- und Festhalle.

Von dort aus gehen die eingeteilten Klassen mit Ihren Klassenlehrerinnen gemeinsam zur ersten Schulstunde in die jeweiligen Klassenzimmer.

Wir wünschen allen Erstklässlern einen guten Anfang!
gez. Renate Fröhlich, Konrektorin



Realschule

Preisverleihung - erster Schreibwettbewerb des Bildungszentrum Gerstetter Alb (Sek 1)

Im März 2020 startete der erste Schreibwettbewerb des Bildungszentrums Gerstetter Alb (Sek 1). Jede/r schreibbegeisterte Schüler/in konnte Texte zum Thema: „Zukunftswünsche, Zukunftängste, Zukunftsträume, Zukunfts...“ einreichen. Es gingen viele tolle Texte ein, die alle auf ihre Art besonders sind und mit einer Veröffentlichung auf der Schulhomepage gewürdigt werden.

Der Sieger des ersten Schreibwettbewerbs ist Justin Maier mit seinem Text „Zukunft??“ Dieser Text hat die Jury durch seinen sachlich-poetischen Stilmix überzeugt.

Am 09.09.2020 fanden sich Justin Maier, Nicole Bierkant (erste Vorsitzende des Fördervereins Albatros) sowie zwei Deutschlehrerinnen zur Preisverleihung in der Schule ein. Dabei verriet der überraschte und stolze Sieger seine Vorgehensweise beim Schreiben des Siegertextes: Zunächst nahm er seine Ideen als Audiodatei auf, anschließend formulierte er diese Gedanken aus. Als Anerkennung für seine tolle Schreibleistung überreichte Nicole Bierkant Justin einen Büchergutschein für die Bücherwelt Gerstetten. Justin freute sich sehr über diesen Preis, der vom Förderverein Albatros gestiftet wurde. Zudem erhielt er ein Exemplar des neuen Schulplaners des Bildungszentrums Gerstetter Alb.



Zwar bräuchte er eigentlich keinen Schulplaner mehr, da er im letzten Schuljahr die Realschulabschlussprüfung erfolgreich bestanden hat, aber der Planer enthält etwas ganz Besonderes: Die Veröffentlichung seines eigenen Textes in gedruckter Form!

Justin wünschen wir für seine Zukunft als Koch alles Gute und ihn und allen anderen fleißigen Schreiber/innen ermuntern wir, weiterhin ihre Gedanken und Ideen in Geschichten, Gedichten oder Sachtexten auszudrücken. Alle, die weiterhin das Bildungszentrum besuchen, können sich jetzt schon auf den nächsten Schreibwettbewerb freuen. Die Ausschreibung findet sich im neuen Umweltschulplaner, der ab Anfang des Schuljahres gekauft werden kann.

